

Name (Person)

Brand, Hans

GND-Nummer

120188937

Lebensdaten (kurz)

1879-1959

(akademischer) Titel oder Grad

Prof.

Dr. Ing.

Beruf

Geologe

Bergbauingenieur

Höhlenforscher

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1879-04-09

Geburtsort

[Bayreuth](#)

Sterbedaten

Sterbedatum

1959-01-10

Sterbeort

[Erlangen](#)

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Jahr des Abschlusses

1905

Abschluss-Ort

[München](#)

Militärdienst

Art des Militärdienstes

Militärische Karriere

Militärischer Rang

Offizier

von

1942

Beschreibung

Ausbilder des SS-Karstwehr-Batallions.

Mitgliedschaft

Art der Mitgliedschaft

ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Stahlhelm, Bund der Frontsoldaten \(1918-1934\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1931

Art der Mitgliedschaft

ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Nationalsozialistischer Lehrerbund \(NSLB\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1933

Art der Mitgliedschaft

ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei \(NSDAP\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1935

bis (Ende Mitgliedschaft)

1945

Art der Mitgliedschaft

ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[SS \(Schutzstaffel, 1933-1945\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1939

bis (Ende Mitgliedschaft)

1945

Archivalien- und Nachlassverwahrung**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

GB 003/015-016

Archivalien (Freitext)

Erwähnung von Intrigen Brands in 2 Briefen G. Stuhlfauths (1936)

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[P. Engelbrecht, Touristenidylle und KZ-Grauen. Vergangenheitsbewältigung in Pottenstein \(Bayreuth 1997\).](#)

Weitere Informationen

Link

[https://de.wikipedia.org/wiki/Hans_Brand_\(Geologe\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Hans_Brand_(Geologe))

Kommentar

Wikipedia